

AZ: -61.1.60- / Herr Denfeld

Drucksache Nr.: 0845/2013/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Planungs- und Umweltausschuss	17.11.2016	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

OBM

Verhandlungsgegenstand:

**Straßenbenennung im Bereich des
Bebauungsplanes Nr. 173 "Südlich
Wasbeker Straße / Fritz-Klatt-Straße"**

Antrag:

Die ausgewiesenen öffentlichen Planstraßen
B und D erhalten den Namen:
„Marie-Carstens-Straße“.

Finanzielle Auswirkungen:

K e i n e

Begründung:

Über die betroffene neue Straße sollen Baugrundstücke erschlossen werden.

Um für die betroffenen Bauherren, Behörden und sonstigen Stellen rechtzeitig eine eindeutige Zuordnung und Orientierung zu erreichen, ist es erforderlich, für die Planstraßen ein Straßenbenennungsverfahren durchzuführen.

Der zuständige Stadtteilbeirat Böcklersiedlung / Bugenhagen hat für den Bebauungsplan Nr. 173 „Südlich Wasbeker Straße / Fritz-Klatt-Straße“ für die zu benennenden Planstraßen B und D „Marie-Carstens-Straße“ vorgeschlagen.

Marie Carstens (01.03.1861 – 17.08.1956) wurde 1918 bei der ersten Wahl unter Beteiligung der Frauen zur Stadtverordnetenversammlung gewählt, der sie insgesamt zehn Jahre angehörte. Auf die beigefügte Zusammenstellung der Gleichstellungsstelle der Stadt über das Leben und Wirken von Marie Carstens wird verwiesen.

Die Planstraßen A und C werden als Verlängerung den schon vorhandenen Straßennamen „Fritz-Klatt-Straße“ tragen.

Dr. Olaf Tauras
Oberbürgermeister

Anlage:

- Planzeichnung Bebauungsplan Nr. 173 „Südlich Wasbeker Straße / Fritz-Klatt-Straße“
- Zusammenstellung der Gleichstellungsstelle der Stadt über Marie Carstens